



Gemeinde Zuzwil
Gemeinderat
Hinterdorfstrasse 3
9524 Zuzwil

9524 Zuzwil, 08. November 2019

Fragen zur familienergänzenden Kinderbetreuung in der Gemeinde

Geschätzter Roland, geschätzte Gemeinderätin und Gemeinderäte

Die SP setzt sich für verschiedene Themen und Personengruppen ein. Ein Thema davon ist die familienergänzende Kinderbetreuung sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Im Geschäftsbericht 2018 der Gemeinde haben wir gelesen, dass eine befristete Leistungsvereinbarung 2017-2019 zwischen der KiTa Summervogel und der Gemeinde Zuzwil existiert: Die Gemeinde unterstützt die KiTa Summervogel jährlich mit Fr. 20'000.-.

Auf der KiTa-Homepage steht, dass einkommensschwache Einwohner der Gemeinde unter Fr. 80'000.- von subventionierten Tarifen profitieren. Gemäss Angaben der KiTa sind diese Fr. 20'000.- kaum deckend.

Verglichen mit Nachbargemeinden sind die Tarife der KiTa Zuzwil sehr hoch. Kostet beispielsweise eine ganztägige Betreuung eines Kindes in Zuzwil Fr. 95.-, sind z.B. in Oberbüren und Nh'wil Beträge bereits ab Fr. 25.- möglich. Der höchste Tarif mit dem höchsten Einkommen ist Fr. 120.- in Uzwil/Oberuzwil. Details im Anhang.

Auch stellten wir fest, dass die umliegenden Gemeinden „ihre“ KiTa's mit einem sehr viel höheren Betrag als Fr. 20'000.-/Jahr unterstützen (Beispiel Flawil mit Fr. 100'000.-).

Wir haben hierzu einige Fragen:

- Primär gehen wir davon aus, dass die Tarife sowie die Fr. 20'000.- aus der Leistungsvereinbarung primär für Familien aus der Gemeinde gelten, bzw. eingesetzt werden. Leisten andere Gemeinden ebenfalls Beiträge für Kinder ausserhalb der Wohngemeinde? Falls ja, wie hoch sind diese? Falls nein, wäre der Gemeinderat bereit, dies zu forcieren?
- Wie sieht es bezüglich Weiterführung der Leistungsvereinbarung zwischen der KiTa Summervogel und der Gemeinde ab 2020 aus? Und wie hoch wird diese sein?

- Wie stehen die KiTa und die Gemeinde bezüglich Tarife und Unterstützung (z.B. durch Leistungsvereinbarung) im Vergleich mit den umliegenden Gemeinden da?
- Inwiefern ist die Gemeinde bereit, für ihre EinwohnerInnen einen höheren Subventionsbeitrag als die Fr. 20'000.-/Jahr zu leisten?
- Und inwiefern ist die Gemeinde bereit, generell für sämtliche Betreuungsangebote Subventionsbeiträge zu leisten, um einerseits einkommensschwache Haushalte zu entlasten sowie andererseits die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern und zu unterstützen?
- Gemäss KiTa Summervogel sind sie derzeit sehr gut ausgelastet und der Bedarf ist momentan abgedeckt. Die Babyplätze bis 18 Monate sind sehr rar und bereits auf sehr lange Zeit ausgebucht. Hier sehen wir dringenden Handlungsbedarf. Was unternimmt die Gemeinde, um mehr solche Plätze zu schaffen und/oder finanziell zu unterstützen?
- Welche weiteren alternativen Angebote müsste es aus Sicht der Gemeinde für familienergänzende Kinderbetreuung geben? Und wie wäre dies machbar?

Es gibt Familien und Elternteile, die aus unterschiedlichen Gründen auf entsprechende Betreuungsangebote angewiesen sind. Gleichzeitig kann das Einkommen kaum ausreichen. Stichworte: Alleinerziehende, Working-poor, Patchwork, usw.

Aus unserer Sicht ist es deshalb wichtig, dass sich die Gemeinde vermehrt für tiefere Tarife bei den Betreuungsangeboten für Klein-/Kinder ihrer EinwohnerInnen engagiert, damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert wird. Mit einem leichter zugänglichen Angebot für familienergänzende Betreuung verbessert Zuzwil die Attraktivität als Wohnort für Familien und Alleinerziehende.

Die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren fordert vom Gemeinderat, dass er die Standortattraktivität der Gemeinde in einem umfangreicheren Kontext definiert. Dazu gehört u.a. auch eine Förderung von breitgefächerten Angeboten in der ausserfamiliären Kinderbetreuung.

An dieser Stelle gebührt allen ein grosser Dank, die entsprechende Angebote ermöglichen sowie für die wertvolle Arbeit zum Wohl der Kinder und Familien.

Für die Abklärungen und die Beantwortung der Fragen bedanken wir uns.

Freundliche Grüsse im Namen der SP Zuzwil

R. Sarbach

Raffael Sarbach, *Ansprechperson SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren*



Anhang Tarifvergleiche KiTa's in der Region Zuzwil

Tarifvergleiche Kitas	Frankenbeträge pro Betreuungstag pro Kind													Stand: 12.09.2019	
	Summervogel	Rägeboge	Kita	Globi	Karussell	KiTs	KiTs	KiTs	Globi	Mühleli	Mühleli	Tuusigfüessler	Grünau		
	Zuzwil:	Uzwil / O'uzwil	Wil:	Oberbüren:	Flawil:	Bronschhofen	Schwarzenbach	Rickenbach:	Nh'wil:	Kirchberg:	Bazenheid:	Sirnach:	Sirnach:		
Säuglinge bis 18mt															
Ganzer Tag	Fr. 120.00	56.00 - 140.00	56.00 - 200.00	37.50 - 147.00	27.50 - 102.50	-	-	-	37.50 - 147.00	74.00 - 83.00	74.00 - 83.00	66.70 - 119.60	68.00 - 110.00		
Halber Tag mit Mittagessen	Fr. 70.00	48.80 - 116.00	-	28.15 - 110.25	19.50 - 72.00	-	-	-	28.15 - 110.25	33.00 - 58.00	33.00 - 58.00	50.05 - 89.70	51.00 - 86.25		
Halber Tag ohne Mittagessen	Fr. 65.00	41.60 - 92.00	-	22.50 - 88.20	14.00 - 51.50	-	-	-	22.50 - 88.20	24.00 - 42.00	24.00 - 42.00	40.00 - 71.75	31.90 - 57.75		
Kinder bis Schuleintritt															
Ganzer Tag	Fr. 95.00	36.00 - 120.00	28.00 - 100.00	25.00 - 98.00	27.50 - 102.50	Fr. 100.00	Fr. 100.00	Fr. 100.00	25.00 - 98.00	31.00 - 55.00	31.00 - 55.00	58.00 - 104.00	58.00 - 105.00		
Halber Tag mit Mittagessen	Fr. 55.00	28.80 - 96.00	-	18.75 - 73.50	19.50 - 72.00	Fr. 65.00	Fr. 65.00	Fr. 65.00	18.75 - 73.50	22.00 - 39.00	22.00 - 39.00	43.50 - 78.00	43.50 - 78.75		
Halber Tag ohne Mittagessen	Fr. 50.00	21.60 - 72.00	-	15.00 - 58.80	14.00 - 51.50	Fr. 44.00	Fr. 44.00	Fr. 44.00	15.00 - 58.80	16.00 - 28.00	16.00 - 28.00	34.80 - 62.40	37.40 - 63.25		
Kindergarten und Schüler															
Ganzer Tag Schulferien	Fr. 95.00	36.00 - 120.00	Fr. 100.00	-	27.50 - 102.50	-	-	-	-	-	-	-	-		
Ganzer Tag Schultag	Fr. 68.00	36.00 - 120.00	Fr. 80.00	22.50 - 88.00	27.50 - 102.50	Fr. 75.00	Fr. 75.00	Fr. 75.00	22.50 - 88.00	23.00 - 41.00	23.00 - 41.00	58.00 - 104.00	-		
Halber Tag mit Mittagessen	-	-	-	17.00 - 66.00	-	Fr. 53.00	Fr. 51.00	Fr. 53.00	17.00 - 66.00	11.00 - 29.00	11.00 - 29.00	43.50 - 78.00	-		
Halber Tag ohne Mittagessen	-	-	-	13.50 - 53.00	-	Fr. 33.00	Fr. 33.00	Fr. 33.00	13.50 - 53.00	8.00 - 21.00	8.00 - 21.00	34.80 - 62.40	-		
<i>Keine Kita in den Gemeinden Wuppenau und Braunau</i>															
Bei den meisten KiTa's sind die Beiträge abgestuft nach Einkommen zu entrichten. Beträge zahlbar teilweise täglich, monatlich oder nur jährlich.															

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 20. Januar 2020

37	108.010	Parteien
	154.004	Kinderbetreuung / Tagesmütterorganisation
		SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren / Anfrage zur familienergänzenden Kinderbetreuung in der Gemeinde / Antworten

Mit Schreiben vom 8. November 2019 gelangt die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren mit Fragen zur familienergänzenden Kinderbetreuung in der Gemeinde an den Gemeinderat. Sie bittet um Beantwortung der Fragen.

Die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren hat im Geschäftsbericht 2018 gelesen, dass eine befristete Leistungsvereinbarung bis Ende 2019 zwischen der KiTa Summervogel und der Gemeinde existiert. Die Gemeinde unterstützt die KiTa jährlich mit Fr. 20'000.–. Auf der Homepage der KiTa steht, dass in der Gemeinde wohnhafte einkommensschwache Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde mit einem jährlichen Einkommen unter Fr. 80'000.– von subventionierten Tarifen profitieren. Gemäss Angaben der KiTa ist der Gemeindebeitrag von Fr. 20'000.– kaum deckend.

Die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren stellt fest, dass im Vergleich mit den Nachbargemeinden die Tarife der KiTa Zuzwil sehr hoch sind. Dazu wurde im Anhang des Schreibens ein Tarifvergleich der Kindertagesstätten in der Region beigelegt.

Die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren möchte vom Gemeinderat folgende Fragen beantwortet haben:

Primär geht die SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren davon aus, dass die Tarife sowie die Fr. 20'000.– aus der Leistungsvereinbarung primär für Familien aus der Gemeinde gelten bzw. eingesetzt werden. Leisten andere Gemeinden ebenfalls Beiträge für Kinder ausserhalb der Wohngemeinde? Falls ja, wie hoch sind diese? Falls nein, wäre der Gemeinderat bereit, dies zu forcieren?

Ob die KiTa Beiträge von anderen Gemeinden erhält, kann vom Gemeinderat nicht beantwortet werden. Diese Frage müsste die KiTa beantworten. Der Gemeinderat sieht sich nicht in der Verantwortung, Beiträge zu beantragen. Von sechs befragten Gemeinden aus der Region zahlt lediglich eine Beiträge für Kinder ausserhalb der Wohngemeinde.

Wie steht es bezüglich Weiterführung der Leistungsvereinbarung zwischen der KiTa Summervogel und der Gemeinde ab 2020 aus? Und wie hoch wird diese sein?

Der Gemeinderat hat mit der KiTa für das Jahr 2020 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Nur für ein Jahr, da derzeit Gespräche zwischen der Schule und der KiTa stattfinden bezüglich der Organisation der Tagesstrukturen. Gemäss Schulratsbeschluss bietet die Schule ab dem 1. August 2020 Tagesstrukturen von 7.00 bis 18.00 Uhr an.

Wie stehen die KiTa und die Gemeinde bezüglich Tarifen und Unterstützung (z.B. durch Leistungsvereinbarung) im Vergleich mit den umliegenden Gemeinden da?

Eine Umfrage bei den umliegenden Gemeinden hat gezeigt, dass drei von sechs der befragten Gemeinden keine Leistungsvereinbarung mit KiTas abgeschlossen haben und somit auch keine Beiträge zahlen. Bei den anderen Gemeinden variieren die Beiträge.

Inwiefern ist die Gemeinde bereit, für ihre Einwohnerinnen und Einwohner einen höheren Subventionsbeitrag als die Fr. 20'000.– pro Jahr zu leisten?

Wie beantwortet, wurde für das Jahr 2020 eine neue Leistungsvereinbarung abgeschlossen. In der Leistungsvereinbarung wurde ein Beitrag von Fr. 20'000.– sowie eine Defizitgarantie von Fr. 10'000.– vereinbart.

Und inwiefern ist die Gemeinde bereit, generell für sämtliche Betreuungsangebote Subventionsbeiträge zu leisten, um einerseits einkommensschwache Haushalte zu entlasten sowie andererseits die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern und zu unterstützen?

In erster Linie sollen die geplanten Tagesstrukturen der Schule sowie das Angebot der KiTa «Summervogel» unterstützt werden. Einkommensschwache Personen können bei den Sozialen Diensten bei Bedarf ein Gesuch um finanzielle Unterstützung einreichen.

Gemäss KiTa Summervogel sind sie derzeit sehr gut ausgelastet und der Bedarf ist momentan abgedeckt. Die Babyplätze bis 18 Monate sind sehr rar und bereits auf sehr lange Zeit ausgebucht. Hier sehen wir dringend Handlungsbedarf. Was unternimmt die Gemeinde, um mehr solche Plätze zu schaffen und/oder finanziell zu unterstützen?

Die Babyplätze sind generell rar und die Anzahl wird von den jeweiligen KiTas bestimmt. Da die Gemeinde keine eigene KiTa betreibt, kann dieses Angebot nicht wirklich beeinflusst werden.

Welche weiteren alternativen Angebote müsste es aus Sicht der Gemeinde für familienergänzende Kinderbetreuung geben? Und wie wäre dies machbar?

Im Jahr 2018 wurden in der KiTa 37 auswärtige und 71 einheimische Kinder betreut. Aus der Einwohnerzufriedenheitsanalyse geht hervor, fast 60 Prozent der Befragten die familienergänzenden Angebote als ausreichend erachten.

Erwägungen

Grundsätzlich hat jede Stimmbürgerin oder Stimmbürger, Gruppierung oder Partei das Recht, den Behörden Anfragen zu stellen. Die Fragen wurden durch den Gemeinderat beantwortet.

Aufgrund von allgemeinem Interesse werden die Fragen und Antworten an alle Ortsparteien weitergeleitet.

Beschluss

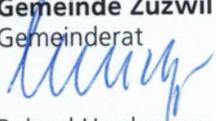
1. Der Gemeinderat beantwortet die gestellten Fragen der SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren im Sinne des Sachverhaltes.

2. Auszug an (anstelle eines Briefes)
- SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren, Raffael Sarbach, Hinterdorfstrasse 12, 9524 Zuzwil
 - CVP Zuzwil, Freddy Noser, Eschenstrasse 47, 9524 Zuzwil
 - FDP Zuzwil, Jean-Daniel Sieber, Buchenstrasse 34, 9524 Zuzwil
 - Jungfreisinnige Wil und Umgebung, Vanessa Brühwiler, Neufeldstrasse 11, 9524 Zuzwil
 - SVP Zuzwil, Walter Kerschbaumer, Glärnischstrasse 15, Postfach, 9524 Zuzwil
 - Gemeindepräsidium
 - Akten (2)

Zuzwil, 22. Januar 2020

Gemeinde Zuzwil

Gemeinderat


Roland Hardegger
Gemeindepräsident


Sandra Hollenstein
Ratsschreiberin